

Bekanntmachung UVgO: KlimaAnpassungsPlan - Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse

Vergabenummer	P60/25-02
Bezeichnung	KlimaAnpassungsPlan - Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister
Kontaktstelle	Stadtbauamt, Abt. Bauverwaltung
Zu Händen	Frau Lüdemann
Postanschrift	Markt
Ort	17489 Greifswald
Telefon	+49 38348536-4155
E-Mail	vob@greifswald.de
URL	https://greifswald.de
Bei Vergabe im Namen und für Rechnung	Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung: Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Der Oberbürgermeister Markt 17489 Greifswald

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Freiberufliche Leistung
Umfang der Leistung	Erstellung einer Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse mit Planungshinweisen für die Universitäts- und Hansestadt Greifswald (KlimaAnpassungsPlan)

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Ort	17489 Greifswald
-----	------------------

Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe)	Beginn 19.01.2026, Ende 30.12.2026
----------------------------	------------------------------------

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	02.12.2025
Angebotsfrist	09.12.2025 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	12.01.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode

Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Sonstige Unterlagen

- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung, z.B. Eigenerklärung zur Feststellung der Bieterreignung. Eigenerklärung, dass kein Ausschlussgrund nach § 123 oder § 124 GWB vorliegt.
- Daten- und Modellgrundlagen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Angaben zu gewählten Eingangsdaten (Art der Daten, Datenquellen, räumliche und evtl. zeitliche Auflösung), zu genutzter Software bzw. zu genutzten Modellen
- Fb 124_LD Eigenerklärung zur Eignung oder PQ-Nachweis (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Fb 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angaben zu Bietergemeinschaften bzw. Unterauftragnehmern und zur Bewerber-/Bieterstruktur, falls eine Bietergemeinschaft gewählt wird oder geplant ist Unteraufträge zu vergeben.
- Kostenaufstellung / Kostenübersicht Projektpartner (mittels Eigenerklärung vorzulegen): - Detaillierte Aufstellung der Kosten
- Kostenaufteilungen in der Bietergemeinschaft/Unterauftragnehmern
- Methodik der Datenanalyse (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angaben zu Bearbeitungsschritten der Datenaufarbeitung, zur Modellierung, zur Szenarienberechnung und zur Validierung/Plausibilisierung der Ergebnisse
- Nachweis der persönlichen Qualifikation (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis der persönlichen Qualifikation der vorgesehenen projektinvolvierten Mitarbeitenden sowie der Erfahrungen in den genannten Aufgabenbereichen.
- Technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis der Erfahrung in der Bearbeitung und Modellierung von Klimadaten und Umweltdaten, Erfahrungen in der Erstellung von Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalysen auf kommunaler Ebene, Erstellung von Planungshinweiskarten, sowie der Prozessunterstützung und Planung, Moderation und Durchführung der Akteursbeteiligung, weitere relevante Expertise (mindestens 3 Referenzen vergleichbarer Aufträge). Es werden Referenzen anerkannt, die abgeschlossen sind bzw. bei noch laufenden Referenzen, die mind. schon 1 Jahr bearbeitet werden.
Bei Bietergemeinschaften genügt es, dass eines der Bietergemeinschaftsmitglieder die erforderliche Leistungsfähigkeit nachweist oder die Bietergemeinschaft die Erfahrung gemeinschaftlich nachweist.
- UHGW_Eigenerklärung_Russlandsanktionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- UHGW_Erklärungen_TvG-MinArbB_10-2025 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- UHGW_FB_Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- UHGW_Verpflichtungen_TVgG_Kontrollen_08-2024 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Vorgehensmodell (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Darstellung der gewählten Methoden und der strategischen Vorgehensweise
- Zeitplan (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zeitplan zur Erarbeitung der Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalyse mit kalender-wochen-bezogenen Angaben zu Vor-Ort-Terminen unter Berücksichtigung der Schulferien in MV
Projektzeitplan als Gantt-Diagramm mit Arbeitspaketen und Meilensteinen

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Sonstige Unterlagen

- Bieterbestätigung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Kommt das Angebot in die engere Wahl, wird der/die Bieter/in zur Bestätigung der im Formblatt 124 LD gemachten Erklärungen durch Vorlage der dort aufgeführten Nachweise aufgefordert.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung, z.B. Eigenerklärung zur Feststellung der Bieterernennung. Eigenerklärung, dass kein Ausschlussgrund nach § 123 oder § 124 GWB vorliegt.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Nachweis der Erfahrung in der Bearbeitung und Modellierung von Klimadaten und Umweltdaten, Erfahrungen in der Erstellung von Klimarisiko- und Vulnerabilitätsanalysen auf kommunaler Ebene, Erstellung von Planungshinweiskarten, sowie der Prozessunterstützung und Planung, Moderation und Durchführung der Akteursbeteiligung, weitere relevante Expertise (mindestens 3 Referenzen vergleichbarer Aufträge). Es werden Referenzen anerkannt, die abgeschlossen sind bzw. bei noch laufenden Referenzen, die mind. schon 1 Jahr bearbeitet werden.

Bei Bietergemeinschaften genügt es, dass eines der Bietergemeinschaftsmitglieder die erforderliche Leistungsfähigkeit nachweist oder die Bietergemeinschaft die Erfahrung gemeinschaftlich nachweist.

Bedingungen für den Auftrag

Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

siehe Formblatt "UHWG_Informationsschreiben zur elektronischen XRechnung"

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen

Ja

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP-Satellite EGOMV"

URL zu den Auftragsunterlagen

<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYTSV8JQQU/documents>

Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung

09.12.2025 10:00 Uhr

Ort

Greifswald

Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen

Bieter sind zur Öffnung der Angebote nicht zugelassen. Die Öffnung der Angebote erfolgt elektronisch unter Mitwirkung von mehr als einem Vertreter des Auftraggebers.

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDLYTSV8JQQU
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Ja
--	----

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	Rahmenbedingungen: - Zugang aller Daten/Unterlagen durch den Auftraggeber - Wahrung von Vertraulichkeit, Datenschutz und Urheberrechten - Termine: Vor-Ort-Beratung, online und hybrid
--	---

Sonstige Informationen:
Da keine automatische Registrierung erfolgt, werden Sie nicht automatisch über Informationen (bspw. Rückfragen) im Verfahren in Kenntnis gesetzt. Ihre kostenlose Registrierung auf der Vergabeplattform "cosinex" gewährleistet, dass Sie alle für die Ausschreibung betreffenden Informationen, wie Antworten auf Bieterfragen und Änderungen bei den Fristen und Vergabeunterlagen, automatisch an Ihre dort eingetragene E-Mail Adresse erhalten.
Rückfragen sind ausschließlich elektronisch über die vorgenannte Vergabeplattform an die ausschreibende Stelle zu richten. Die Beantwortung von Rückfragen erfolgt ebenfalls ausschließlich über die vorgenannte Vergabeplattform. Mündliche Rückfragen werden nicht beantwortet.
Enthalten Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber den AG unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bewerber mit diesen Einwendungen präkludiert.
Die Vergabestelle behält sich vor, Rückfragen, die nicht bis spätestens sechs Tage vor Ablauf der Abgabefrist eingegangen sind, nicht zu beantworten.

Bekanntmachungs-ID

Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in
Deutsch vorgelegt werden.
CXVHYDLYTSV8JQQU